

## **Traditionelles Fischerstechen: Bambergs Höhepunkt der Sandkerwa**

Erleben Sie das traditionelle Fischerstechen in Bamberg: Am Sonntag kämpfen Teilnehmer auf der Regnitz um den Sieg.

In der charmanten und historischen Altstadt von Bamberg findet derzeit eine der bekanntesten Feierlichkeiten Bayerns statt: die Sandkerwa. Ein zentrales Highlight dieser Festivalreihe ist das traditionelle Fischerstechen auf der Regnitz, das am Sonntagnachmittag zahlreiche Zuschauer anzieht. Die Veranstaltung, die schon im 15. Jahrhundert wurzelt, erfreut sich auch heute großer Beliebtheit und zieht sowohl Einheimische als auch Touristen an.

Beim Fischerstechen präsentieren sich die Teilnehmer in einem spannenden Wettkampf, bei dem sie auf Booten stehen und versuchen, sich mit langen Stangen gegenseitig ins Wasser zu stoßen. Die Herausforderung ist nicht nur emotional, sondern auch körperlich, da die Teilnehmer ihr Gleichgewicht und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen müssen. In diesem Jahr steht die Veranstaltung unter dem Motto: „Wer landet im Wasser?“ und verspricht ein aufregendes Spektakel für alle Beteiligten.

### **Die Geschichte der Sandkerwa**

Die Wurzeln der Sandkerwa reichen bis ins Jahr 1951 zurück, als der Bürgerverein des 4. Distrikts die Veranstaltung ins Leben rief, um an den Weihetag der kleinen Kirche St. Elisabeth im Sandgebiet zu erinnern. Diese Kirchweih feiert nicht nur die

religiöse Bedeutung, sondern hat auch dazu beigetragen, die Traditionen und Bräuche der Region zu bewahren. Ursprünglich kein Volksfest im herkömmlichen Sinne, hat sich die Sandkerwa zu einem kulturellen Treffpunkt entwickelt, der weit über die Grenzen Bambergs bekannt wurde.

Durch die Mischung aus Brauchtum, Musik, Tanz und kulinarischen Köstlichkeiten wird die Altstadt lebendig und lädt die Menschen ein, gemeinsam zu feiern. Die Gassen rund um das alte Fischer-Quartier Klein-Venedig sind dann vor allem am Wochenende gesäumt von fröhlichen Besuchern, die die festliche Atmosphäre genießen.

Ein Blick auf die Regnitz ist an diesen Tagen unerlässlich, denn die Boote, die beim Fischerstechen zum Einsatz kommen, sind ein faszinierender Anblick. Viele Zuschauer positionieren sich am Ufer, um die spannenden Wettkämpfe hautnah mitzuerleben. Das Plätschern des Wassers, das Lachen der Teilnehmer und die Freude des Publikums schaffen eine unvergessliche Kulisse, die die Herzen der Zuschauer höherschlagen lässt.

## **Ein Fest für Jung und Alt**

Die Sandkerwa lädt Menschen aller Altersgruppen ein, Teil des Geschehens zu werden. Neben dem Fischerstechen gibt es zahlreiche weitere Veranstaltungen, die die Besucher in ihren Bann ziehen. Für die Kleineren wird Spiel und Spaß geboten, während für Erwachsene ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken bereitsteht. Regionale Spezialitäten und traditionelle fränkische Gerichte sind ein absolutes Muss für jeden Besucher.

Die Atmosphäre ist von einer warmen, einladenden Stimmung geprägt, und so wird die Sandkerwa zu einem jährlichen Höhepunkt im Kalender der Bamberger. Es ist eine Zeit, in der alte Freunde sich treffen und neue Bekanntschaften geschlossen werden.

In eine Zeit voller Tradition und Geselligkeit eintauchen – das macht die Sandkerwa so besonders. Die Symbiose aus historischem Kontext und modernem Feiern zieht immer mehr Menschen an, sowohl aus der Region als auch aus anderen Teilen des Landes. Im Jahr 2024 zeigt die Veranstaltung einmal mehr, dass sie ein bedeutendes Ereignis im bayerischen Festkalender ist.

## **Eine Feier mit Tradition und Zukunft**

Die Sandkerwa in Bamberg ist nicht nur eine Feier der Vergangenheit, sondern auch eine lebendige Tradition, die für die Zukunft weitergeführt werden soll. Mit jeder erneut gefeierten Kirchweih wird die Bedeutung des Erhaltes von Brauchtum und Gemeinschaft erneut sichtbar. Die Bamberger zeigen stolz ihre Kultur und laden alle ein, Teil dieses einzigartigen Festes zu werden.

## **Der Ursprung des Fischerstechens**

Das Fischerstechen hat seinen Ursprung in der Tradition der Fischer, die einst in Bambergs Gewässern aktiv waren. Diese Wettbewerbe dienten nicht nur der Unterhaltung, sondern waren auch eine Möglichkeit, das Geschick der Fischer zu demonstrieren. Historischen Berichten zufolge fanden erste Aufzeichnungen über das Fischerstechen im Jahr 1450 statt, was bedeutet, dass dieses Ereignis im kommenden Jahr ein beeindruckendes Jubiläum feiern wird.

Die ursprüngliche Absicht war es, die Gemeinschaft durch diesen Wettbewerb zu stärken und einen festlichen Anlass zu schaffen. Über die Jahrhunderte hat sich das Fischerstechen zu einem bedeutenden Bestandteil der Sandkerwa entwickelt, das nicht nur für die Einheimischen, sondern auch für zahlreiche Touristen ein aufregendes Erlebnis darstellt.

## **Die Bedeutung der Sandkerwa heute**

Die Sandkerwa hat sich zu einem wichtigen sozialen und kulturellen Ereignis in Bamberg entwickelt. Jedes Jahr zieht das Fest Menschen aus der gesamten Region und darüber hinaus an. Es geht nicht nur um das Fischerstechen, sondern auch um ein buntes Programm aus Musik, Tanz und kulinarischen Köstlichkeiten. Regionale Brauereien sind stark vertreten und tragen zur festlichen Atmosphäre bei, indem sie lokale Biere anbieten.

Neben dem Fischerstechen gibt es zahlreiche Stände, die handgefertigte Waren und traditionelle fränkische Speisen verkaufen. Die Veranstaltung fördert nicht nur die lokale Wirtschaft, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl und die Identität der Bamberger Bürger.

## **Aktuelle Daten zur Teilnahme und Besucherzahlen**

Die Sandkerwa zieht jährlich mehr als 100.000 Besucher an. Laut einer Umfrage des Stadtmarketings Bamberg aus dem Jahr 2023 zeigt sich, dass über 85% der Besucher die Veranstaltung als eine der wichtigsten kulturellen Höhepunkte der Stadt betrachten. Neben den Bambergern strömen auch Touristen aus ganz Deutschland und dem Ausland herbei, was sich positiv auf den lokalen Tourismus auswirkt.

Die Besucherbefragung ergab zudem, dass die Erhöhung der Freizeit- und Unterhaltungsangebote während der Sandkerwa maßgeblich zur Zufriedenheit der Teilnehmer beiträgt. Zudem wird die historische Altstadt von Bamberg, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, als atemberaubende Kulisse für das Fest hoch geschätzt.

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**